

Unterstützungszusage

Arbeitgeber

Bei dem Mannheim Master of Accounting & Taxation handelt es sich um eine dreijährige Weiterbildung, die als berufsbegleitendes Studium konzipiert ist. Die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Studium stellt sehr hohe Ansprüche an den Teilnehmer*.

Studierende des Mannheim Master of Accounting & Taxation sind verpflichtet, an Kursen und Veranstaltungen teilzunehmen, die in ihre reguläre Arbeitszeit fallen werden. Deshalb ist es entscheidend, dass sowohl der Bewerber als auch sein Unternehmen zu einer umfassenden Verständigung über ein Arbeitszeitmodell während des Studiums kommen, und dass der Bewerber über die ausdrückliche Unterstützung seines Unternehmens verfügt.

Leitfaden für den Bewerber

Bitte tragen Sie Ihren Namen und Ihr Geburtsdatum in das Formular ein und geben Sie es Ihrem direkten Vorgesetzten*. Legen Sie dieses Formular bitte Ihren Bewerbungsunterlagen bei.

Leitfaden für den Vorgesetzten

Bitte sprechen Sie mit dem Bewerber über den Zeitbedarf des Mannheim Master of Accounting & Taxation. Bitte füllen Sie nach dem Gespräch das Formular aus und unterschreiben Sie es. Geben Sie das Formular dann bitte dem Bewerber zurück, damit es den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden kann.

Nachname _____

Vorname _____

Zweiter Vorname _____

Geburtsdatum

T	T	M	M	J	J	J	J

Vollständiger Name
des Vorgesetzten _____

Position _____

Unternehmen _____

Straße, Hausnummer _____

Stadt _____ PLZ _____

Land _____

Tel. _____

Fax _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Firmenstempel

Ich habe mit meinem Mitarbeiter über den beträchtlichen Zeitbedarf dieses Programms gesprochen. Gemeinsam haben wir ein Modell entwickelt, wie dieser durch Freistellungen und/oder Urlaubstage abgedeckt werden kann. Darüber hinaus bin ich dazu bereit, den Bewerber bei seiner beruflichen Entwicklung und Weiterbildung durch den Mannheim Master of Accounting & Taxation zu unterstützen.

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird hier nur die männliche Form verwendet. Selbstverständlich sind immer alle Geschlechter angesprochen.